



Erhebungsbogen zum Indirekteinleiterkataster
Spezieller Teil - Metallverarbeitung

Betriebsname oder Firmenstempel:

1 Beschreibung der Betriebsstätte

Nr. der Betriebsstätte lt. Abschnitt 1.3 im Allgemeinen Teil:
(falls mehrere vorhanden sind)

1.1 Welche Arten der Metallverarbeitung sind im Betrieb vorhanden?

Stahlbeizerei	Nichteisenmetallbeizerei	Härterei
Emaillieranlagen	Galvanisierungsanlagen	Lackierung
Aluminiumbeizerei Eloxieranlagen	Feuerverzinkerei Feuerverzinnerei	mechanische Metallverarbeitung
Leiterplattenherstellung	Andosieranlagen	Gleitschleiferei
Halbleiterfertigung	Batterieherstellung	Brünierei

Weitere Arten der Produktion:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

1.2 Der Betrieb lässt sich in folgende Betriebseinheiten gliedern:

Büro	Lager	Werkstatt
Kantine mit Essensausgabe	Waschplatz für Fahrzeuge	

Weitere Betriebseinheiten (z.B. Verpackung):

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



2.2 Spezifischer Abwasseranfall aus den verschiedenen Metallbearbeitungen

Fällt Abwasser aus den oben gebannten Metallbearbeitungen (s. Abschnitt 1.2) an?

ja nein Wenn ja, bitte die nachfolgende Tabelle ergänzen:

	1	2	3
Art der Metallbearbeitung (s. Abschnitt 1.2)			
Abwassermenge	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:
Maximale Abwassermenge	m ³ /h	m ³ /h	m ³ /h
Durchschnittliche Abwassermenge	m ³ /Jahr	m ³ /Jahr	m ³ /Jahr
Ableitung in	öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage abflusslose Sammelgrube	öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage abflusslose Sammelgrube	öffentliche Kanalisation eigene Kleinkläranlage abflusslose Sammelgrube

3 Chemikalien in der Produktion und Nebenprodukte

Werden Chemikalien verwendet, die ins Abwasser gelangen (z.B. Säurebad, Entfettung usw.)?

ja nein Wenn ja, bitte die nachfolgende Tabelle ergänzen:

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



Wo werden Stoffe zugegeben?	Produktname:	Verbrauch pro Jahr:
Mechan. Metallbearbeitung	Bohr- / Schmieröle	
Dampferzeugung		
Wasseraufbereitung		

Werkstattbodenreinigung erfolgt durch:

Besenreinigung

HD-Gerät

Reinigung mit Industriestaubsauger

Nassreinigungsmaschine

Werden Reinigungsmittel verwendet, die ins Abwasser gelangen (z.B. bei der Werkstattbodenreinigung, Sanitärreinigung usw.)?

ja

nein

Produktname:

Verbrauch pro Jahr:

Produktname:

Verbrauch pro Jahr:

4 Wasseraufbereitung

Wird das Produktionsabwasser im Kreislauf geführt?

ja

nein

Wird das Kühlwasser im Kreislauf geführt?

ja

nein

Art der Abwasseraufbereitung:

Filtration

Sedimentation

Elektrodialyse

Leichtflüssigkeitsabscheider

Thermische Verfahren

Chemische Verfahren

Diffusionsdialyse

Ionenaustauscher



Zusatz geruchshemmender Stoffe:

Andere:

Chemikalienzusatz Welche:

5 Niederschlagswasser

5.1 Gelangt Niederschlagswasser auf mineralölbelastete Flächen (z.B. Vorwaschplatz usw.)?

ja nein Wenn ja, wo:

Entsorgung des Niederschlagswassers

Mischwasserkanalisation

Regenwasserkanalisation

Untergrund

betriebsinterne Verwendung

oberirdisches Gewässer

eigene Kleinkläranlage

5.2 Sind Regenrückhalte-Anlagen (z.B. Erdtanks mit gedrosseltem Ablauf usw.) vorhanden?

ja nein Wenn ja, welches Volumen: m³

6 Abwasservorbehandlungsanlagen

(z.B. Cyanidoxidation, Chromatreduktion, Nitritbehandlung, Fällung usw.)

Es werden keine Vorbehandlungsanlagen betrieben.

Es werden folgende Vorbehandlungsanlagen betrieben:

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



Anlagennummer	1	2	3
Art der Anlage			
Anzahl			
Hersteller			
Datum der Inbetriebnahme			
Nenngröße (NG) der Anlage oder Dimensionierung in l/s	NG: l/s	NG: l/s	NG: l/s
Täglicher Abfluss in m ³ /Tag			
Prüfzeichen/Bauartzulassung			
Wasserrechtliche Genehmigung vorhanden?	ja nein	ja nein	ja nein
Wartungsfirma mit Adresse			
Letzte Kontrolle am:			
Schlammfanggrube in m ³			
Entleerungsfirma mit Adresse			
Entleerungshäufigkeit in Wochen			
Behandlung des Abwassers aus folgenden Betriebseinheiten (siehe 1.2)			
Behandlung vor Vermischung mit mineralölhaltigem Abwasser	ja nein	ja nein	ja nein

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



Es liegen keine Herstellerangaben vor.

Eine den Anforderungen entsprechende Abwasserbehandlungsanlage ist geplant.

7 Anschlüsse an die öffentliche Kanalisation

An welchen Übergabestellen bzw. in welchen Anschlussstutzen / Schacht leiten Sie Ihr Abwasser ein?

Füllen Sie hierfür folgende Tabelle aus:

* Abwasserart (Schlüsselzahl):

1 häusliches und sanitäres Abwasser

2 Produktions- und Werkstättenabwasser

3 Reinigungsabwässer

4 Kantinenabwässer

5 Regenwasser

6 Kühlwasser

Lage der Anschlüsse mit Zuordnung der Abwasserart (je Spalte eine Abwasseranschlussstelle):

	1	2	3
Straße			
Hausnummer			
Flurstück			
Abwasserart (Schlüssel)*			
Abwasser- menge	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:	m ³ /Jahr gemessen geschätzt Messart:



8 Abfall

Es fällt kein überwachungsbedürftiger Abfall an.

Es fallen folgende Abfälle an:

Bezeichnung des Abfalls	Jahresmenge in kg	Entsorgungsfirma
Sandfangrückstände		
Öl- Benzinabscheider		
Altöl		
Cadmiumhaltiges Abwasser		
LHKW-haltiges Abwasser		
arsenhaltiges Abwasser		

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



9 Unterlagen

Bitte fügen Sie außerdem folgende Unterlagen (möglichst digital) bei, sofern zutreffend:

- Übersicht über alle Abwasseranfallstellen und Vorbehandlungsanlagen (Abscheider)
- Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Chemikalien/Reinigungsmittel (als PDF-Datei)
- gegebenenfalls Analyseergebnisse von Abwasseruntersuchungen (als PDF- Datei)

Die ausgefüllten Unterlagen schicken Sie bitte an technik@bode-wipper.de

10 Bemerkungen

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle ist der Wasser- und Abwasserzweckverband Bode-Wipper (nachfolgend nur noch „WAZV“ oder „wir“ genannt), Am Schütz 2 in 39418 Staßfurt. Sie erreichen uns telefonisch unter 03925 - 9257-0 oder per E-Mail an: info@bode-wipper.de. Die Datenschutzbeauftragte erreichen Sie per Post unter der o.g. Anschrift mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder per E-Mail unter: datenschutz@bode-wipper.de.

2. Datenverarbeitung durch den Wasser- und Abwasserzweckverband Bode-Wipper

2.1 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung durch den WAZV sind die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie das Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt und weitere Gesetze zur Verarbeitung personenbezogener Daten (z.B. Wassergesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Satzungen, Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, Kommunalabgabengesetz, Abgabenordnung).

Rechtsgrundlagen nach der DSGVO für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den WAZV sind Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe c) zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen und Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe e) zur Erfüllung von Aufgaben im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt sowie Artikel 6 Absatz 1, Buchstabe f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen (z. B. Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitätsrisiken oder Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und/oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten).

Soweit eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

2.2 Zwecke der Datenverarbeitung und berechnigte Interessen

Der WAZV verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Aufgabenerfüllung im Rahmen der ihm übertragenen rechtlichen Verpflichtung und öffentlichen Aufgaben. Dazu gehören beispielsweise der Erlass von Satzungen, das Hausanschlusswesen, das Finanzwesen (z.B. Erhebung von Gebühren und Beiträgen) oder der Betrieb von technischen Einrichtungen zur Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.

2.3 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten sind zur Erfüllung gesetzlicher Auskunfts- und Mitteilungspflichten u.a.: Aufsichtsbehörden, Mitgliedsgemeinden und Landkreise, Stadtwerke und andere Zweckverbände im Versorgungsgebiet, Gerichte, Finanzämter, Gremien im Rahmen ihrer Zuständigkeit, Kreditinstitute, Auskunfteien, Landesamt für Vermessung und Geoinformation sowie externe Auftragnehmer gemäß Artikel 28 DSGVO (z.B. IT-Dienstleister).

Wasser- und Abwasserzweckverband „Bode-Wipper“

- Körperschaft öffentlichen Rechts -



2.4 Dauer der Datenspeicherung

Die Daten werden durch den WAZV nur, soweit erforderlich, für eine bestimmte Zeit gespeichert. Nach Wegfall der Erforderlichkeit werden personenbezogene Daten gelöscht.

Der WAZV ist entsprechend kaufmännischer und gesetzlicher Aufbewahrungsfristen verpflichtet, Daten auch über die Beendigung eines Verwaltungsaktes hinaus aufzubewahren. Die dafür notwendigen Daten werden gesperrt und nicht mehr genutzt. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten vollständig gelöscht.

2.5 Pflicht zur Bereitstellung und Folgen der Nichtbereitstellung

Im Rahmen der uns übertragenen rechtlichen Verpflichtung und öffentlichen Aufgaben müssen von Ihnen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Übernahme, Durchführung und Erfüllung der damit verbundenen gesetzlichen Pflichten durch uns erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, die uns übertragenen Aufgaben und Verpflichtungen vollumfänglich zu erfüllen. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungs-Formular gekennzeichnet.

Wir weisen in diesem Zusammenhang daraufhin, dass eine Verweigerung der Bereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Basis von Einwilligungen können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung können Nachteile in der Leistungserbringung entstehen.

3. Rechte der Betroffenen

3.1 Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO.

Alle Auskunfts-, Berichtigungs- oder Lösungsersuchen stellen Sie bitte unter Angabe Ihres vollständigen Namens per Post oder E-Mail an: Wasser- und Abwasserzweckverband Bode-Wipper, Datenschutz, Am Schütz 2 in 39418 Staßfurt oder datenschutz@bode-wipper.de. Sie haben zudem die Möglichkeit, sich bei Beschwerden an die für den WAZV zuständige Aufsichtsbehörde, den Datenschutzbeauftragten des Landes Sachsen-Anhalt, zu wenden.

Gemäß Artikel 21, Absatz 2 DSGVO haben betroffene Personen das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, Widerspruch einzulegen. Den Widerspruch können Sie formlos richten an: Wasser- und Abwasserzweckverband Bode-Wipper, Am Schütz 2 in 39418 Staßfurt oder per E-Mail an: info@bode-wipper.de. Sie können uns auch anrufen unter: 03925/9257-39.

Stand: 23.05.2018